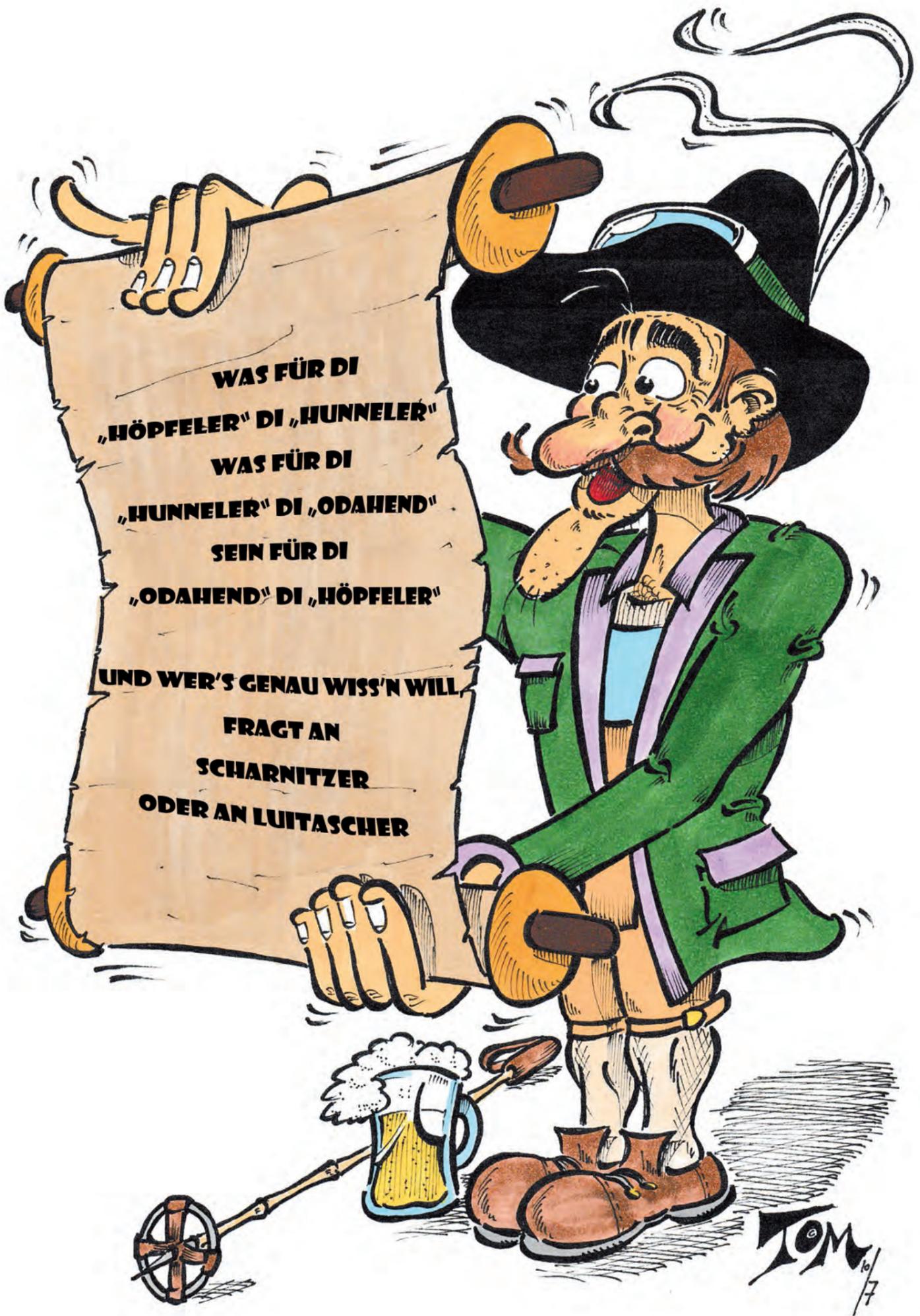


14. AUSGABE DER HÖPFELER FASNACHRICHTEN

10. UND 11. FEBRUAR 2023

5 €URO





“Veränderungen”



TOM 10/7

TOM 10/7

...das neue Seefeld-Logo

Seefeld

TIROLS HOCHNÄSIGES PLATEAU

TOM 07/23



...der Froschkönig

COSTA FRÖSCHL

Jeder kann sich noch an das Kentern des Kreuzfahrtschiffes COSTA CONCORDIA erinnern. Es wurde auch bekannt, dass der Kapitän sein Schiff zu früh verlassen hatte. Seine Rechtfertigung: Er war auf einer Bananenschale ausgerutscht und direkt in ein Rettungsboot gefallen.

Iatz gibt's da an Ex Bürgermoaschter - Kapitän, der isch auf der Rosshüttn auf a paar Euro Scheine ausg'rutscht und direkt in a Rettungsboot g'fallen. Die blau-gelbe Farb von dem Boot g'hört aber nit zu der Marine von der Ukraine, sondern g'hört an ganz an kloanen Frosch, an Fröschl sozusagen. Des Rettungsboot isch direkt in die Lizum g'fahren, wo der Märchenprinz iatz neue Lifte bauen darf. Wo er jetzt a stolze Hoadl Bahn baut hat und nit so a teure Cola Dos'n wie auf das Seefelder Jöch, wird der Frosch Papa schon z'frieden sein. Wenn er im Umgang mit dem Geld genauso großzügig isch wie mit dem Geld von die Seefelder Steuerzahler, wird er sicher vom Märchenprinz (mit Betonung auf Märchen) zum Froschkönig aufsteigen. Hoffentlich fällt ihm dann die Goldene Kugel nit wieder in den Brunnen eini.

Denn wer andern einen Brunnen gräbt,



"Be...sinnliche Zeit..."

"...und Fest'In"





“Gemeinde-news”



DER FLIEHENDE WECHSEL

Es traf das Dorf mit voller Wucht,
ein Bürgermeister auf der Flucht!
Zu Ende die Karriere Stiege -
ich hau ab und mach die Fliege!

Und während er von dannen flieht,
steht da der Waki – und er sieht:
Vize werden ist nicht schwer,
Vize sein dagegen sehr!

In der Kassa fehlt der Gulden,
hint' und vorne nix als Schulden.
„Wia soll i da etwas bewegen?
Da braucht's von oben mächtig Segen!“

Mit schwerem Rucksack, voll beladen,
wird zur Sitzung dann geladen.
Doch Ex-Kollegen, Pomeranzen
freu'n sich: Gemma Waki pflanzen!

Und während er die Sitzung lenkt,
kommt es anders, als er denkt.
Denn er hofft auf Konstruktives,
doch es folgt nur Destruktives.

Der Norzi baut den Waki auf,
der Alex haut den Deckel drauf,
der Werner steuert noch im Nu
per Whatsapp seinen Senf dazu.

Es isch dem Waki seine zweite
Sitzung als Bürgermoaschter heute.
Er durchschaut nit des Geplänkel
und von dem Häferl fliaht der Henkel!

„Leckt's mi am Arsch, so geahnt des nit,
i sag euch, dass i z'ruggi tritt!“
Zittrig schreibt er in sein Biachl,
geahnt auf als wia der Germ beim Kiachl!

Hollawind, des geahnt ja g'schwind,
beleidigt war das arme Kind.
Die andern lachen sich an Ast,
dass der an solchen außer lasst!

Doch wia so oft im Nachhinein
kann ma wieder g'scheiter sein.
I hoff', de krieg'n die Kurven no,
sunscht haut der Waki a no o!



“Vereins(ab)leben”



DER SEEFELDER „AUSSCHUSS FÜR DORFLEBEN, KUNST UND KULTUR“ ...



GEMEINDESPARSCHWEIN ...

"gefundene Heimat"



"fehlende Investition"

DER TENNISTEMPEL

Auf der Straß' nach Mösern raus
steht ein großes Tennishaus,
imposant und schön gelegen,
doch was da abgeht, ist verwegen!

Bei der WM als Medientempel
macht man die Probe auf's Exempel.
Ob's der Bund wohl zahlen tut,
wenn man investieren tut.

Wohnungen und Fitnessraum,
für die Medien ein Traum,
für'n ORF wird alles g'richtet,
doch das Dach wird nicht verdichtet.

Bald erkennt man mit Entsetzen,
des alles miaß' ma selber setzen!
Und verwechselt peinlich „fordern“
leider mit dem Zeitwort „fördern“!

Und jetzt ham wir den Salat:
Viel Probleme steh'n parat:
Der Tennisboden isch a Graus,
am Dach schlag'n scho die Blasen aus!

A Liacht als wia im Nachtklokal,
von Ferne schimmert ein Pokal.
Das Restaurant verwaist, verkommt
und wartet bis der Schimmel kommt.

Einer der sagt: „Man tut zu wenig“,
Hakan der Erste, Schwedenkönig.
Allerdings, das muss nicht sein,
lasst er koan andern Trainer rein!

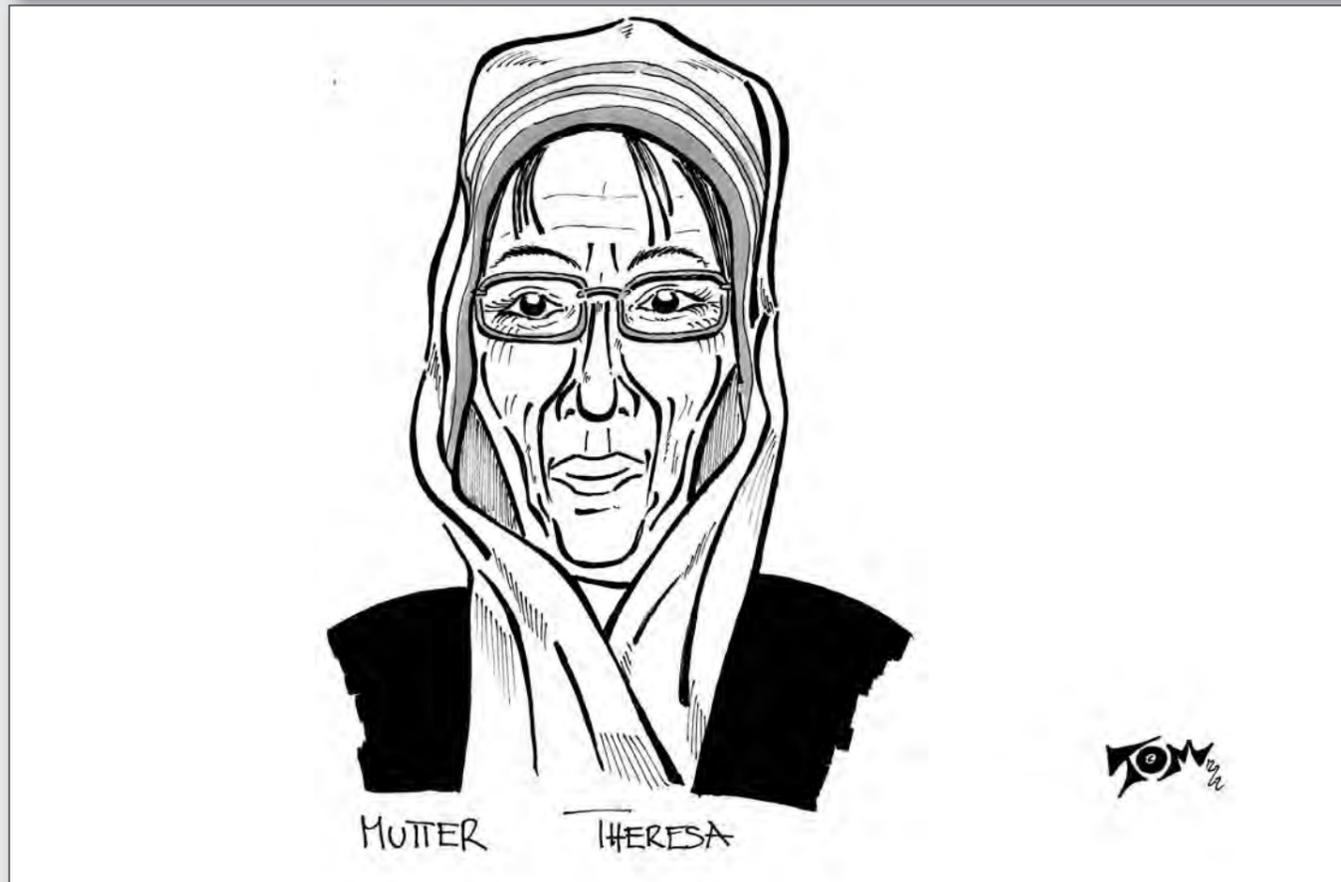
„Also was tun“, sprach Zeus und sagt uns ein:
Da muss wieder Kohle rein!
Bevor sich wer den Haxen bricht:
Mit so an Boden geht es nicht!

In ganz Tirol da sucht man Plätze
wie verborgene Silberschätze.
Wir hätten aber deren acht -
Aber leider nichts daraus gemacht!



"Liebe Einheimische und..."

"...Einheimische Vorlieben"





unsere Tierecke



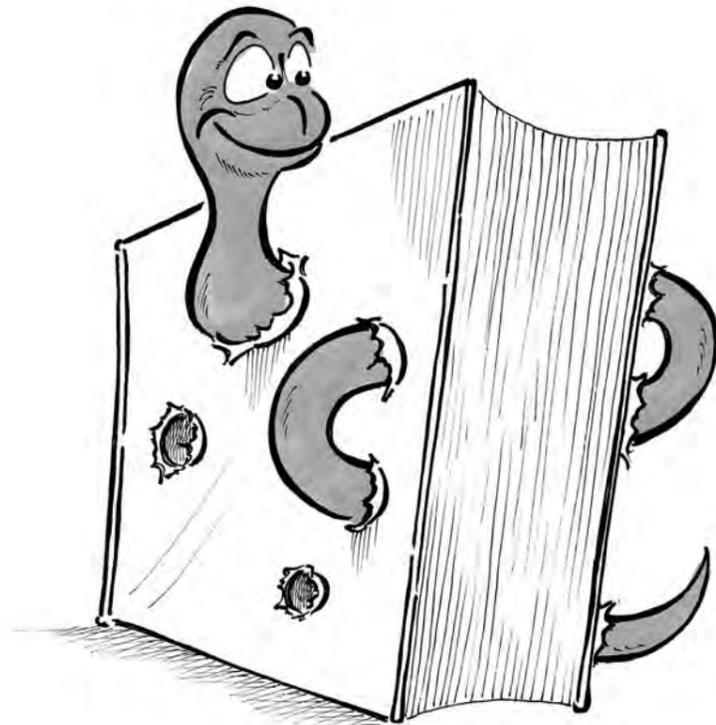
unsere Tierecke



DIE SCHNAPSDROSSEL ...



DIE LESERATE ...



DER BÜCHERWURM ...



DER SCHMIERFINK ...





"Die pZ wie..."

...peinliche Zeilen"



Klinsch wegen Golfplatzöffnung

Entgegen aller bisherigen Gepflogenheiten wurde die Seefeld Golfacademy beim Wildsee heuer erst Ende April eröffnet. Während die neue Geschäftsführerin der WM-Sportanlagen Silke Schmitzer dem Golfen per Email mitteilte, dass dies aus Spargründen erfolge, spricht die Clubleitung von einem Willkürakt. Bgm. Markus Wackerle wirft den Funktionären vor, nicht an einen gemeinsamen Lösungsweg interessiert zu sein. Der Konflikt rund um den Golfclub Seefeld-Reich gibt seit einem Jahr, denn die Gemeindeführung muss in der Folge der Coronakrise wegen der ausbleibenden Gemeindefinanzierungen sparen, wo sie nur kann. Bei der Suche nach Einsparungspotential wurde festgestellt, dass die Golfacademy jährliche Abgänge von mehr als 130.000 Euro produziert. Dazu Präs. Walter Delle Karth: „Wir haben die Gemeinde damals darauf aufmerksam gemacht, dass es an ihr liegt, die Gemeindefinanzierung zu sichern. Unseres Wissens wurden alle vereinbarten Zahlungen geleistet. Auch für die Saison 2022 wurden bereits 95.000 Euro an die WM-Sportanlagen überwiesen. Die nächste Tranche erfolgt diese Tage. Unsere Mitglieder haben gemeinsam mit den Greenkeepern den Platz hergerichtet und es wirkt wie ein Schikane, dass wir jetzt nicht öffnen können!“ Begründet wird dies von Delle Karth damit, dass die Nichtöffnung im letzten Winter der Gemeinde keinen Cent beim Sparten hilft. Greenkeeper und Sekretariat müssen ohnehin bezahlt werden. Die Gemeindeführung will die Einzahlungen, die anfangs der Saison bereits eingezahlt sind, faktisch der Gemeinde. Sie kann höchstens die nebenstehende GR-Stimmung statt, bei der der Ortsschef ausdrücklich gegen die Golfer aussteigt: „Ich würde ein Wochenende lang am Harau und über die sozialen Medien beschimpft. Bauernmüßel war nur ein geistiges der Schimpfwörter, mit denen ich konfrontiert wurde. Sonst las ich mir nicht bieten und erwarte, dass der Gemeindevater bei der Auseinandersetzung mit den Golfern hinter mir steht, sonst stehe ich zurück.“ GR Hanses Noz schlug sich als ehrenamtlichen Golfgeschäftsführer vor. Er werde die Golfacademy in drei Jahren ins Plus führen. Über den Vorschlag wurde noch nicht abgestimmt.

April eröffnet. Wir haben dem Vorstand mitgeteilt, dass über die Öffnung Einvernehmen mit den Golfern hinter mir steht, sonst stehe ich zurück.“ GR Hanses Noz schlug sich als ehrenamtlichen Golfgeschäftsführer vor. Er werde die Golfacademy in drei Jahren ins Plus führen. Über den Vorschlag wurde noch nicht abgestimmt.

Vor diesem Termin fand ich...



"Versprechungen"

"Weißes Gold & weiße Würst"



REDEWENDUNGEN



EIN KETTENRAUCHER ...

REDEWENDUNGEN

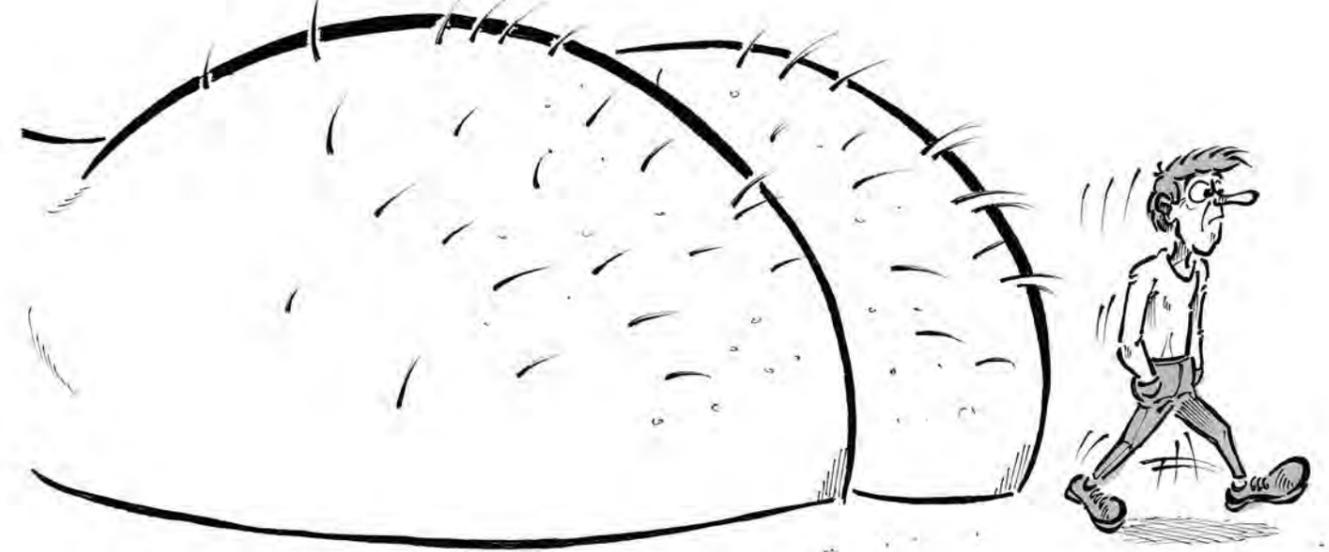


JEMANDEN AUFZIEHEN ...



EIN ARSCHGESICHT ...

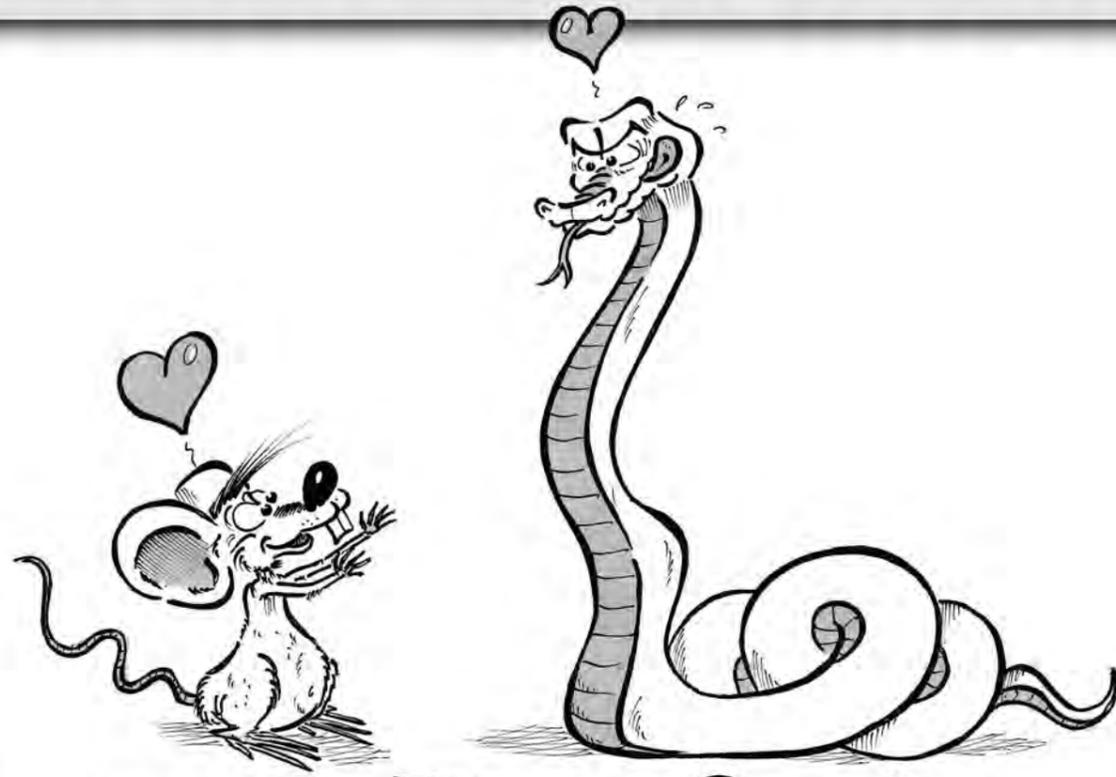
TOM
07
12



AM ARSCH VORBEI GEHEN ...

TOM
07
12

REDEWENDUNGEN



DEMANDEN ZUM FRESSEN GERN HABEN ...

REDEWENDUNGEN



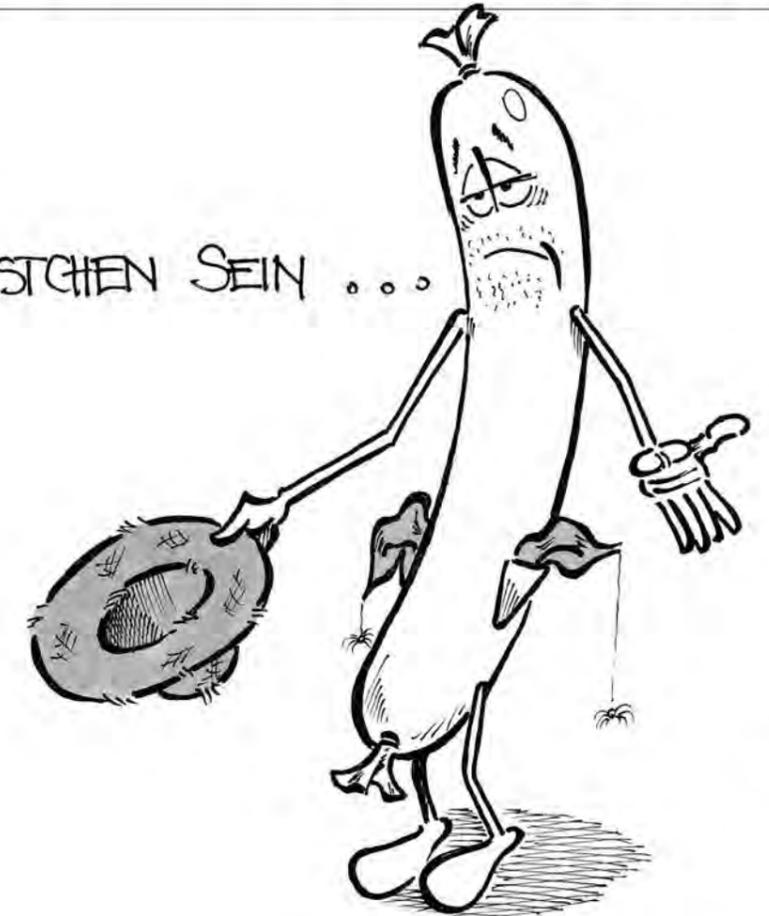
„HERR“LICHE DAMEN ... ODER ZUM X'TEN MAL DIE MANNEQUINS
IM CASINO SEEFELD ...



DEMANDEN ABSTEMPELN ...

TOM
17
12

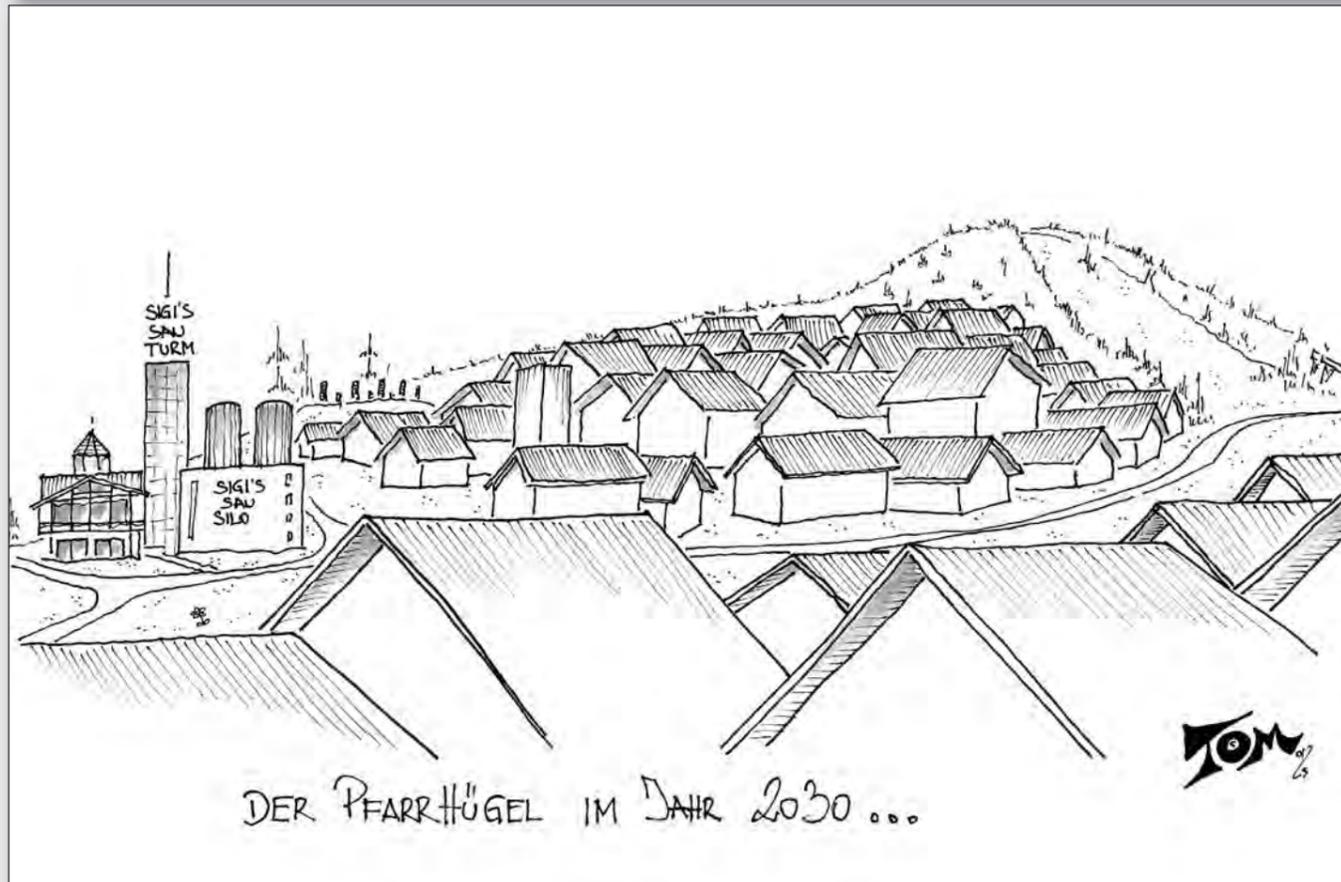
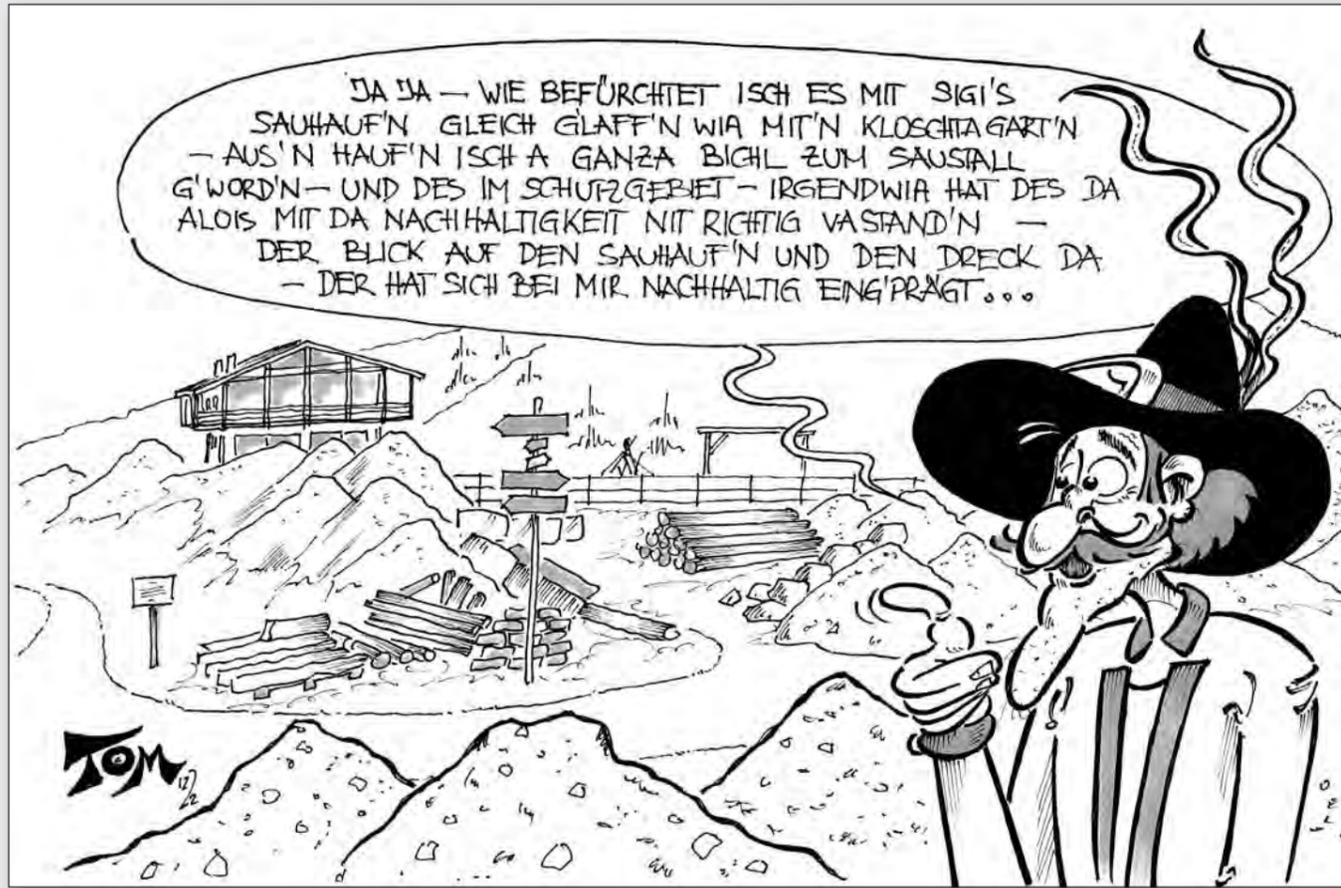
FEIN ARMES WÜRSTCHEN SEIN ...



TOM
17
12
23

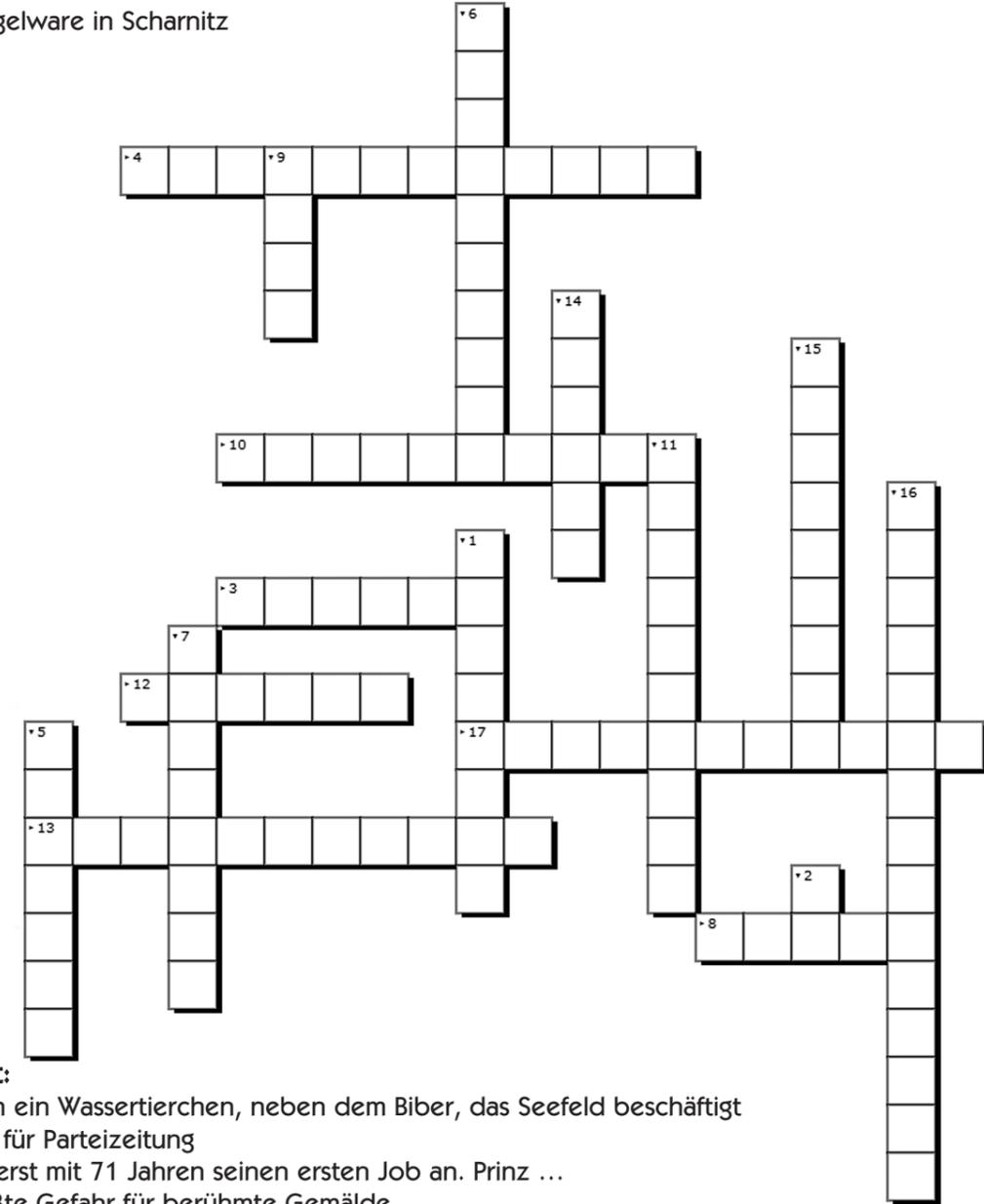
Neugestaltung Pfarrerbüchl

um die Ecke gedacht



Waagrecht:

3. Für Seefeld ein Kracher, 5*-Hotel wird zum ...
4. Jemand der Geld aus dem Fenster wirft
8. Wo geht denn das Rosshüttenpersonal um?
10. Was haben Seefelds Finanzen und Seefelds Straßen gemeinsam?
12. Neuestes Werkzeug im österreichischen Kanzleramt, NE...
13. Anderes Wort für I-Phone-Hülle
17. Mangelware in Scharnitz

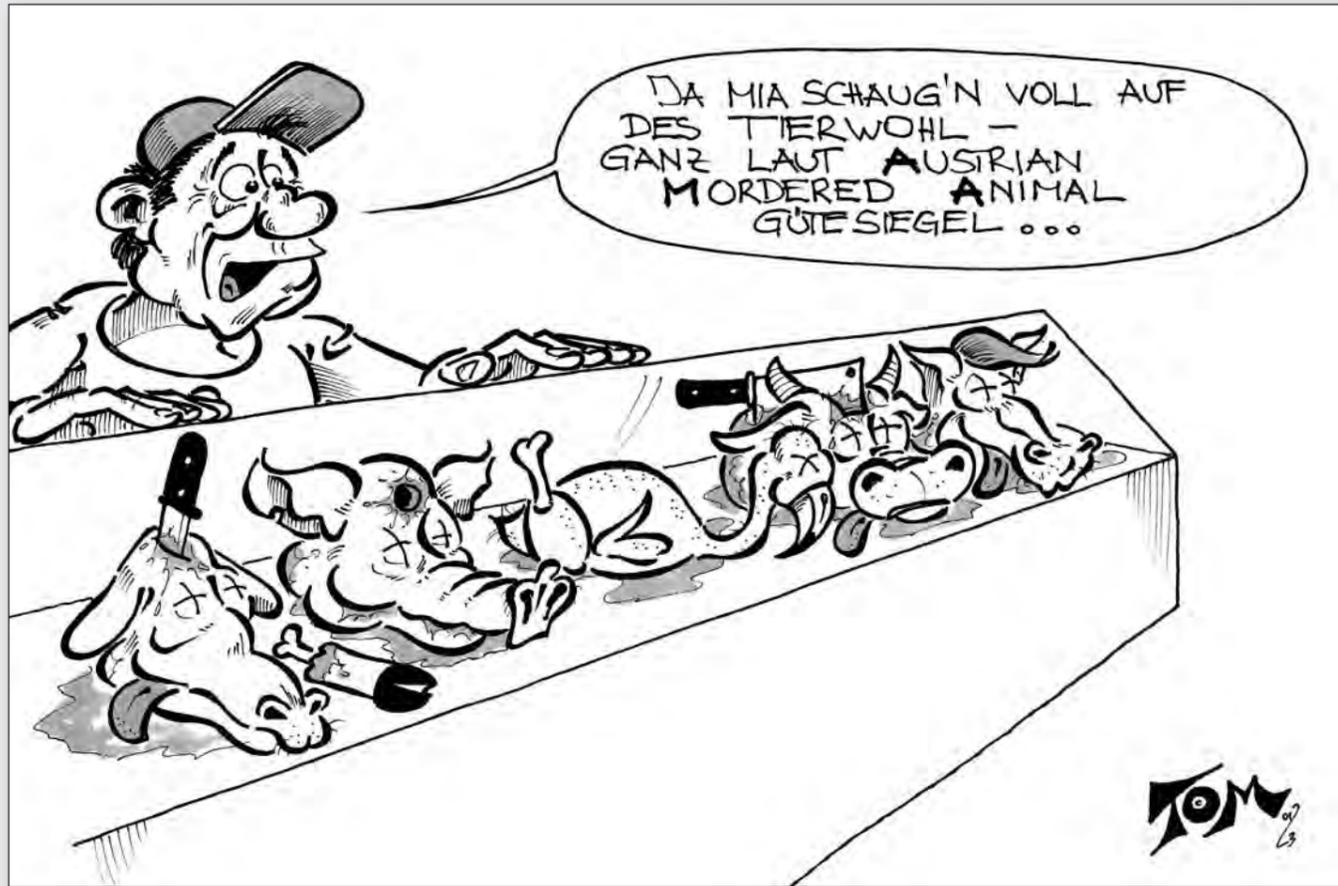


Senkrecht:

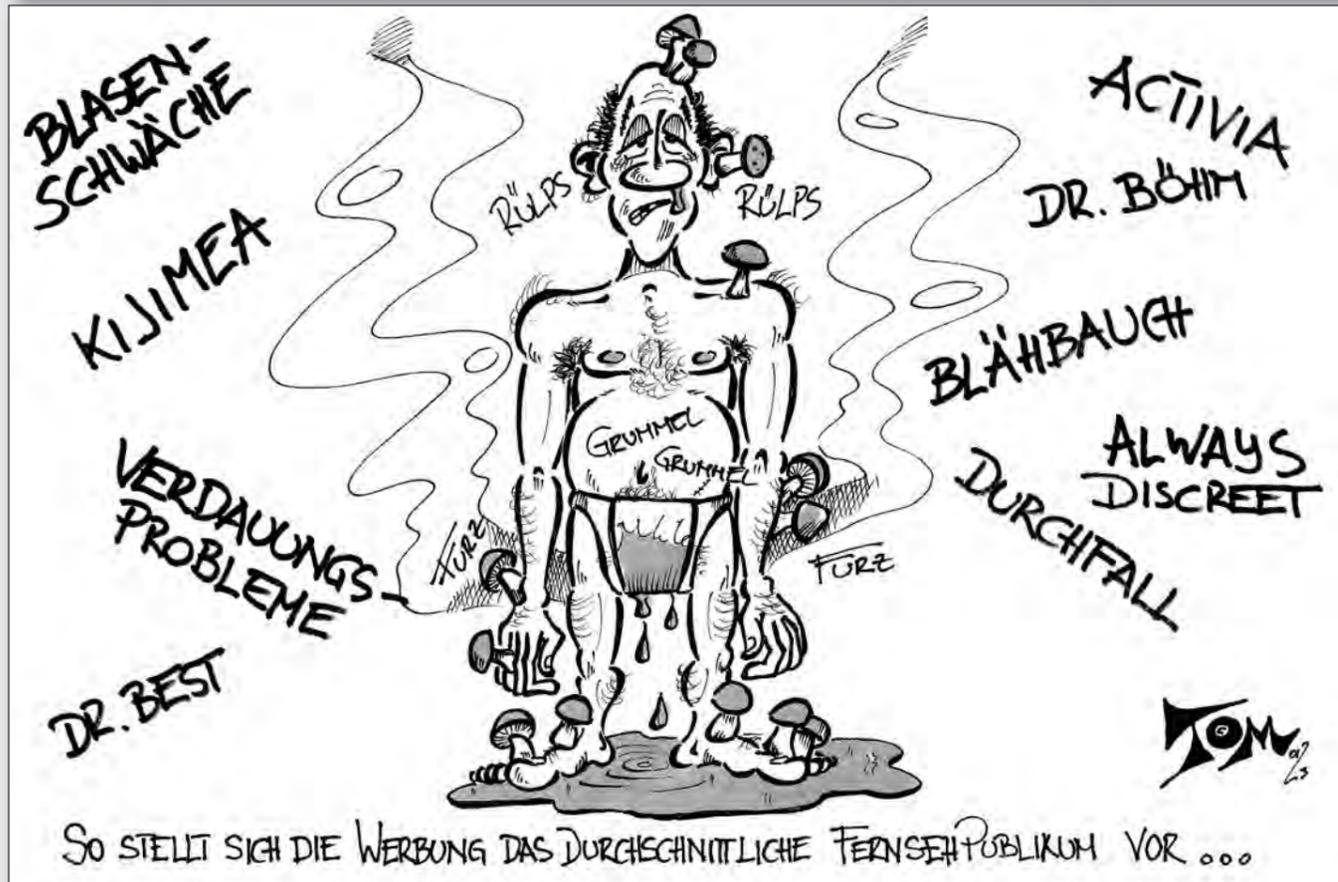
1. Noch ein Wassertierchen, neben dem Biber, das Seefeld beschäftigt
2. Kurz für Parteizeitung
5. Trat erst mit 71 Jahren seinen ersten Job an. Prinz ...
6. Größte Gefahr für berühmte Gemälde
7. Wiederholter Handtuchwerfer im Seefelder Gemeinderat
9. Keine "Wahl" bei GR-Wahl in Reith – Listenanzahl
11. Wollte auf "flotten Sohlen" Richtung Hofburg marschieren
14. Meistgesucht rund um den Jahreswechsel 2022/23
15. Leben mit den Preisen des nächsten und dem Gehalt des letzten Jahres
16. Mischt der Bauer Gift zur Butter, ist sie für die ...

Auflösung auf Seite 48

Werbung heute



Werbung heute





"Kunst" dir vorstellen...



Bei den Promis, ja da roast er unser alter Bürgermoaster. Des Ganze kostet uns fast nix! vom Warhol bis zum Asterix.

Und wieder fallen alle rein, eingeschickt nur falscher Wein. Mir ham ein teures Exempel für Jablonka seinen Krempel.

Manche nennen's Galerie für so manches Kunstgenie. Das mag ja alles richtig sein, doch es schaut fast niemand rein.

Das Theater als Verein schaut allerdings ganz deppert drein, die Kulissen, zum Verrecken, bleiben in der Türe stecken.

Wollen's eine Bühne bau'n, miaßn's die Bilder z'ammenhau'n. Man ist jetzt ziemlich eingengt, weil draußen Andy Warhol hängt.

Wenn man also manchem Stenz aus der Delta - Prominenz alles glei zum Arsch hin richtet und erst im Nachhinein belichtet, was das für Folgen haben könnte, für Seefelder - nicht Prominente, dann wüsste man, was es bedeutet, dass hinten nach die Urschel reitet!

TOP GALERIE

Sehr lange isch es iatz schon her, dass in der alten Feuerwehr a Festl war oder Konzert, die alte Halle war was wert.

Eines Tages kommt aus Polen der Jablonka eingeflogen: Ob's eine große Halle gibt, denn er ist in die Kunst verliebt.

In Seefeld gibt's ein Haus der Kunst, wo vorher no der Hund hin brunzt, hängen von nun an schon in Bälde vom Andy Warhol die Gemälde.

Ja, wenn fremde Reiche kemmen, dann muaß alles sofort rennen. Und auch unsre Gürtlerin, zieht die Prominenz dorthin.



"Chor(eographie)"?



“Nachfolge“-Erscheinungen“

GEMEINDE UNSER – EIN TRAUERSPIEL

Gemeinde unser, die du bist in Nöten
hint' und vorn fehlen dir die Kröten.
Jetzt wär es an der Zeit, ihr Räte,
dass sich auch einmal etwas täte!
Außer große Töne spucken,
sich nit ins hintere Bankl drucken!

Vor der Wahl, da waren sie g'scheit,
Mander so wia Weiberleit.
Was vorher der Gemeinderat
nit alles so verdorben hat.
Mir machen alles so viel besser,
die Alten liefern wir ans Messer!

Die rote Zora rief die Geischter
der FPÖ zum Unterstützen.
Sie wär' so gerne Bürgermeischer,
rechte Stimmen sollten nützen.

Dem Friesser seiner Resttruppe
war es immer schon ganz schnuppe,
was mit dem ganzen Geld passiert.
Hat auch den Alten nie geniert!

Und Alex, Meister aller Zahlen,
war Gewinner bei den Wahlen.
Jetzt hockt da, wie von Gott gewollt,
oaner, der nie einiwollt!

Und die Julia van der Mull
bleibt nach außen immer cool.
Für eine Meinung fehlt der Mumm,
deshalb bleibt sie meistens stumm.

Auch der Putzer der Kamine,
verzieht beim Sitzen keine Miene.
Er denkt sich einfach: HÖ, hö, hö,
Hauptsach' bei der FPÖ!

Der Waki ruadert wia verrückt,
denn wenn sich da a jeder drückt,
kann er alles selber machen
und des wären tausend Sachen!
Kommt dann der Norzi noch zuweg,
wirft er schnell die Nerven weg:
„latz woll'n wir schnell no amal schau'n
wia mir den Waki aufderbau'n!“

Jetzt hocken's also drin, die Neuen,
und beginnen gleich zu scheuen.
Denn geht es an das Eingemachte,
beginnt der Rückzug, ganz, ganz sachte.

Die Bahn braucht einen Aufsichtsrat!
Also Mander, auf zur Tat!
Verantwortung heißt die Devise,
sonst bleibt die Bahn in der Remise!

Wenn man in die Runde schaut,
ob sich epper oaner traut,
steckt jeder seinen Kopf hinein,
in diesen Rat will keiner rein!
Manch Oberg'scheiter is schnell still,
weil er keine Pflichten will.
Und manche sitzen leider hier
nur für a Würschtl und a Bier!
Die rote Zora: Bitte nit!
So was kann i leider nit!
Waki, Lieber! Kansch nit du?
Zu deine Amtl'n noch dazu???

Herrschaft, Leut', es isch zum Plärren,
und de wollt' Bürgermoaschter werd'n!
Und der Alex, Zahlenmeister,
sieht in der Nacht schon böse Geister.
Besser ist's, ich mach die Fliege,
bevor ich böse Träume kriege.
Lieber nehm ich, ist das geil!
An einem Hexensabbat teil!

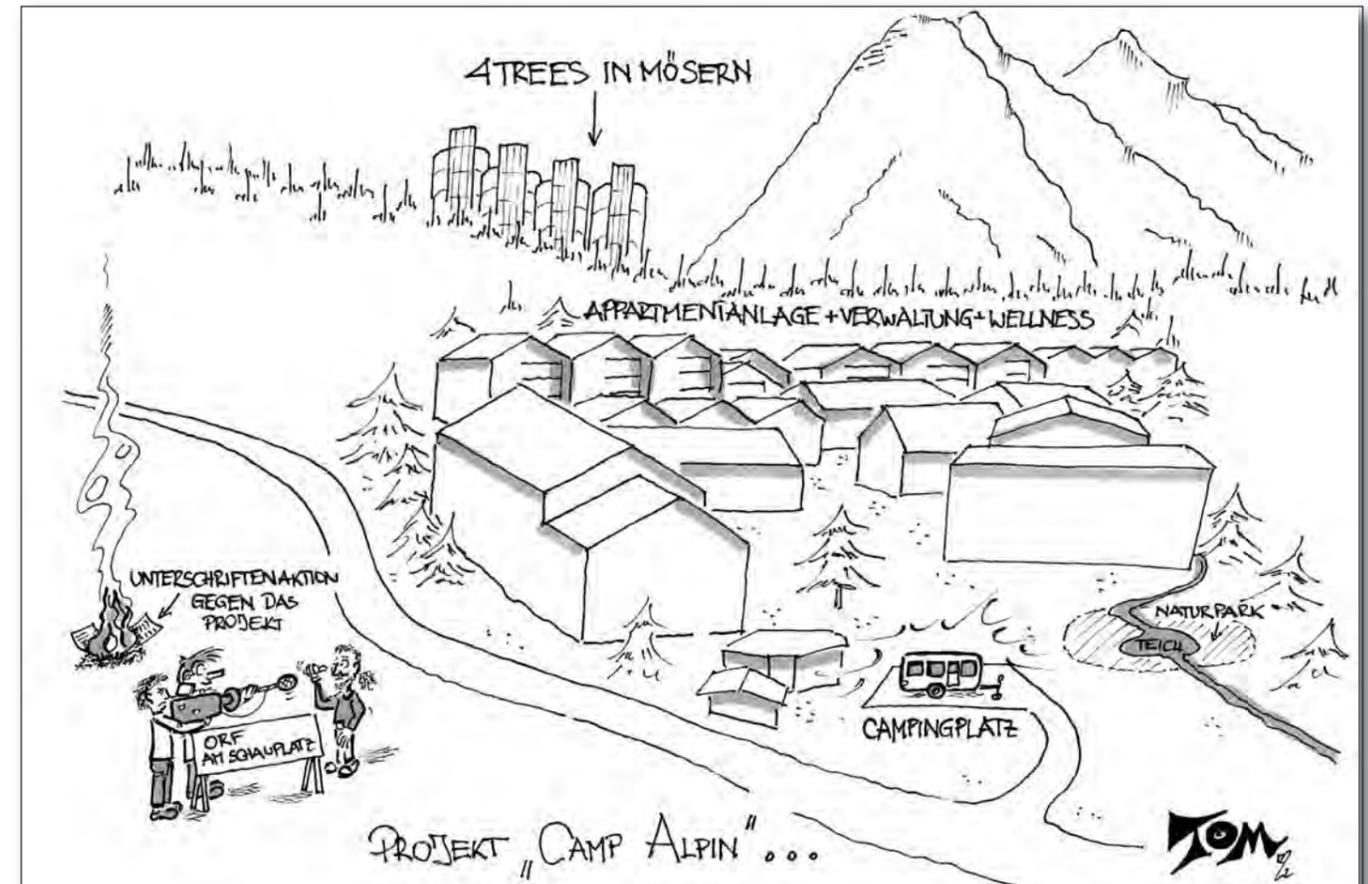
Schließlich wird des Trauerspiel
dem Hiltpold Edi dann zuviel:
Schamt's euch nit, es Hosenscheißer?
Vor der Wahl die großen Reißer,
jetzt, wo wir vor Problemen steh'n,
geht euch die Muff'n, oans zu zeh'n!
Jetzt is' Schluss mit dem Geleier
Zeigt's doch endlich einmal Eier!!

Schließlich, es ist wirklich wahr
finden sich halt doch ein paar,
dass der Lift nit völlig kracht
und Edi ihnen Vorsitz macht.

Und die Moral von der Geschichte':
Lehn dich aus dem Fenster nicht!
Denn manche allzu groaße Gosch'n
ist mit der Pflicht ganz schnell erloschen!

Also, ihr Gemeinderäte,
was allen wirklich gut jetzt täte
wäre mehr Geschlossenheit,
dann macht die Arbeit viel mehr Freud!

“Bananenrepublik“



"Bananenrepublik"



WAS IS LOS?
ALLER GUTEN DINGE
SIND DOCH DREI –
WANN SCHAUT DA
GERD WIEDA VORBEI –
I SCHAU NO AUS WIA
GANZ NEI ...

BIS ZUM SCHLUSS HAT SICH DIE REDAKTION DIESES
PANEL FREIGEHALTEN – FÜR DEN GERD UND
SEINE PROBLEME MIT DEN POLLER'N – ABER WIE
DURCH EIN WUNDER, ES GING KEINE MELDUNG EIN ...



"Ab- & Zuleitungen"

A ELENDSLANGE LEITUNG

Das folgende Lied ist den tapferen Mitgliedern vom Seefelder Fischereiverein gewidmet, die seit über einem Jahr a neue Stromleitung brauchen, in der Eile aber den Kanal mit dem Leerrohr verwechselt haben:

A BLEDE G'SCHICHT!

In aller Herrgottsfruah
da geht's fei lustig zua
weil mir bei uns dahoam
a neues Scheißhaus bau'n.

Es isch a rechter Graus
des Alte laarn sie aus!
Auf oamal machts an Krach
der Dreck fliaht über's Dach!

Der Knecht der ziagt den Stopsel raus
den Bauer schwoabt's auf d' Wiesn naus
und Soach- und Fetz- und Scheißpapier
des kimmt daher, i woäß nit wia!

Refrain

Der Scheißdreck, der Scheißdreck
Der Scheißdreck der isch da!

Der Gatz, der war noch Bauamtsleiter,
als die Fischer froh und heiter
den Antrag stellten, brav und fromm,
um a bissl eig'nen Strom!

Sie hängen nämlich, so erbärmlich,
am Netz vom Seespitz, so verwerflich.
Wollen sie es wohlig warm,
miaßn sie an Russen fragen, Gott erbarm!

Weiter geht es ganz beschissen,
der Bagger hat des Kabel g'rissen;
latz bleibt die Hütte gänzlich kalt,
hoffentlich kommt Rettung bald!

Der Hannes sagt zum Kneisl Sepp,
du bisch a ganz a schianer Depp.
Da drinnen liegt ein leeres Rohr,
da schiabsch des Kabel rein, du Tor!

latz muaß a Kabelprofi her,
der Bauhof kimmt a glei daher.
Der Geigi- wie ein Stromprofessor -
kimmt mit Fallschirm und Kompressor.

Den Fallschirm blas ma jetzt da eini
Ja! Sagt der Sepp: Ins Röhr! eini!
Gesagt, getan und mit Entsetzen
sieht man's aus dem Röhr! fetz'n!

Des kanns nit sein, des gibt's doch nit!
Doch mir ham a Feder mit!
Sie schiab'n von unten und von droben,
beten um Hilfe schon von oben!

Nach 90 Metern bleiben sie stecken
und es isch schon zum Verrecken,
egal von welcher Seit' sie schieben
die Feder, die isch stecken blieben.

Jetzt kommt ein Bagger, gräbt ein Loch,
jetzt finden sie das Rohr ja doch!
Und es wird ein Loch, ein breites
und finden noch ein Rohr, ein zweites!

Das zweite Rohr, schön blau markiert,
war fürs Kabel reserviert;
Und das andere, auf seine Weise
war jenes für die Hüttenscheiße!

Und die Moral von der Geschicht:
Heb vor ein Rohr nie dein Gesicht!!!



“Blackout” auch am Tag



“Baum- & Strauchdieb”

DER MUTIGE BIBER

Am Raabach draußen fallen Bäume,
mancher glaubt schon, dass er träume,
frisch gepflanzte und auch alte,
wer die Landschaft dort gestalte?
Es weiß ein jeder, das Kaliber
ist ein ausgewachs'ner Biber!

Er setzt die Loipen unter Wasser,
macht manchen schon zum Biberhasser.
Doch heuer hat er sich erdreistet
und Unglaubliches geleistet!

Er nähert sich der Mary Tauber
und zerbeißt ganz schnell und sauber
der Mary ihre schönen Tannen
und macht sich mit dem Holz von dannen.

Was für ein Mut, welche Courage!
Die Mary geht ganz schnell in Rage,
des Sauviech soll der Teiff holen,
i hab de Bam ja a nit g'stohlen!
Kein Auto darf jetzt mehr vorbei,
und es kommt die Polizei.
Sie müssen auch die Straße sperren
und hören schon die Mary plärren!

„Zu was gibt's euch eigentlich,
erschießt's amal des blöde Viech!
I halt des alles nimmer aus,
der schleicht ja jede Nacht ums Haus!“

Und es kimmt die Feuerwehr
im selben Atemzug daher.
Die Mary braucht an Rettungsmann,
weil sie sich nicht beruhigen kann!

Der Wendl steht daneb'n und lacht:
„Endlich hat's der Biber g'macht
und auch ein Problem gelöst
und mi von de Bam erlöst!“

I selber hab mi ja nia traut,
weil sonst hätt' mi d' Mary g'haut.
Jetzt ist es mir ja so viel lieber,
ich liebe ihn, den tapf'ren Biber!



REDEWENDUNGEN

REDEWENDUNGEN



Ein Pariser ...

TOM



Auf grossem Fuss leben ...

Kalte Füsse bekommen ...



Ein Koffer abstellen ...

TOM

REDEWENDUNGEN



REDEWENDUNGEN





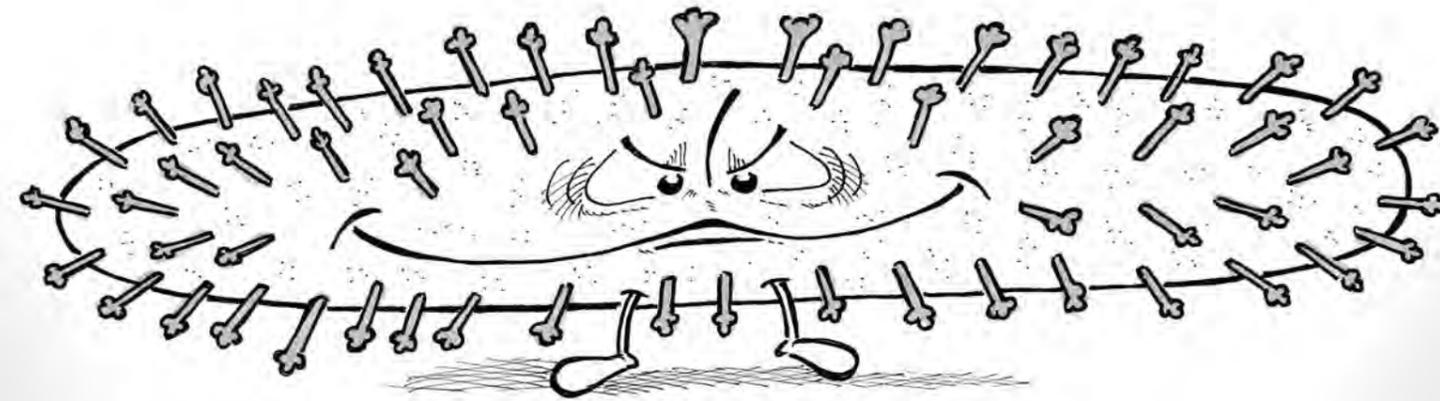
DER 4. STICH ...



HERDENIMMUNITÄT...



ABSONDERUNGSBESCHEID ...

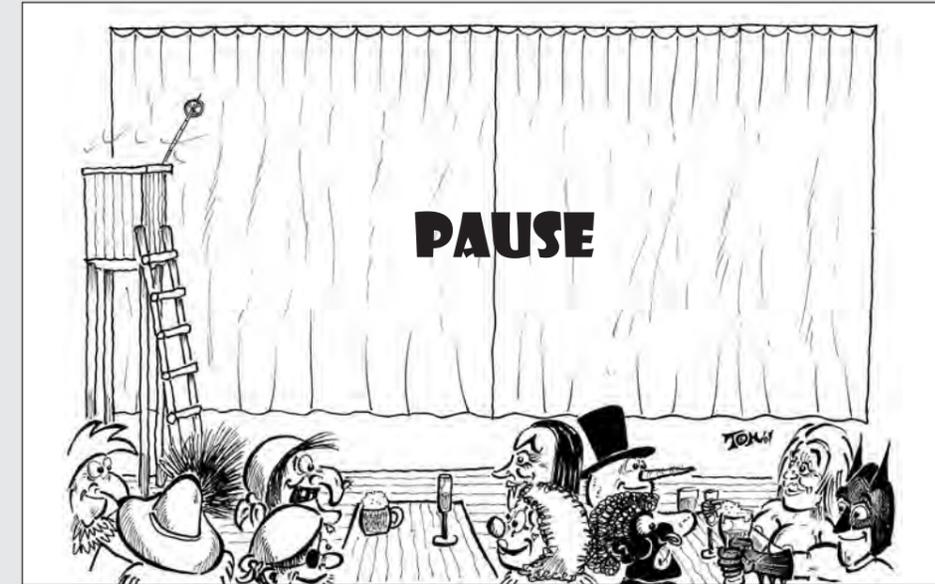


LONG COVID...



Bühnenauftritte...

...Bühnenauftritte



"Die Telefonrechnung"

Auf der Bühne:
Markus Wackerle, Theres Schmid

"DAUERWELLE"

Auf der Bühne:
Inge & Marianne Heel, Lore Seyrling, Katharina Leitner, Anita Geiger

"SEEFELDER PLATTLER"

Auf der Bühne:
Die Vereinsmitglieder der Seefelder Plattler

"WIR SIND KAISER"

Auf der Bühne:
Sepp Kneisl, Markus Wackerle und Konsorten

"WOLF"

Auf der Bühne:
Tom Hiltolt, Theres Schmid, Kathrin Raunigger, Seppi Seyrling

"KAT-KAR-TON"

Auf der Bühne:
Kathrin Leitner, Karoline Zorzi

"HERE COMES THE FUN"

Auf der Bühne:
Philip Mausser, Christian Raunigger

Herzlichen Dank an

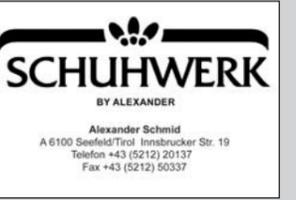
all unsere Sponsoren!

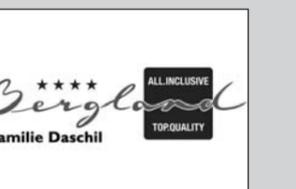
 GEMEINDE SEEFELD	Raiffeisenbank Seefeld Leutasch-Reith-Scharnitz 
 HOTEL & SPA KLOSTERBRÄU SEIT 1516 YOUNIQUE®	 Waki Trans GmbH Erdbau- und Erdbewegungsarbeiten Markus Wackerle Leutascher Straße 690 6100 Seefeld/Tirol Tel.: +43 664 337 13 75 Mail: office@waki-trans.at seit 1993
	MEISSL ARCHITECTS M

CASINO SEEFELD Das Erlebnis.	ROSSHÜTTE BERGBAHNEN Seefeld · Reith	SCHULE SCHISCHULE SNOWBOARDING CARVING Seefeld Tirol	 MARCATI hotels and more marcati immobilien
--	--	--	---

Seefeld
TIROLS HOCHPLATEAU

 SPORTHaus Kirchmaier info@sporthaus-kirchmaier.at www.sporthaus-kirchmaier.at A-6100 Seefeld Münchnerstr. 42 Telefon 05212 2268	 KALTSCHMID HOTELBETRIEBE Familie Kaltschmid	 Residenz HOTEL HOCHLAND Familie Johann Seelos	 SPORTALM
 ALBRECHT BETRIEBE	 SPORTAKTIV Ski- & Snowboard-Schule	 HOTEL DIANA SEEFELD · TIROL	 peterschuhe SEEFELD Kloster Arkaden 608 Tel: 05212/2037, Fax: 05212/2037 E-Mail: peterschuhe@aon.at

 MICHAEL JANK	 nemeth Alles rund ums Auto	 Parkhotel **** Seefeld · Tirol · Austria	 SCHERL VEREINIGUNGSMAKLER kompetent kundenorientiert unabhängig MMag. Paula Scherl Seefeld
 BESSER ISSER Isseroptik INNSBRUCK · TELS · SEEFELD	 SCHUHWERK BY ALEXANDER Alexander Schmid A 6100 Seefeld/Tirol Innsbrucker Str. 19 Telefon +43 (5212) 20137 Fax +43 (5212) 50337	 TRACHTEN Laisel SEEFELD - Klosterarkaden	 METALLPROFI UNT WOLF UNTERWÖLZER WOLF

 FSF Fun Sport Frank VERLEIH · VERKAUF	 HAYMON HOTEL	 SAILER SEEFELD	 cross country academy marin lauber skischule
 Tiroler Weinstube RESTAURANT · APARTEMENT	 Waldgasthaus TRIENDLSÄGE TIROLER SPEZIALITÄTEN seit 1923	 HOTEL Central Familie Ölhafen Seefeld	 Bergland Familie Daschil ALL-INCLUSIVE TOP-QUALITY

 SCHIMEIER	 HOTEL SCHÖNEGG Familie Schwenninger Speckbacherstrasse 174 6100 Seefeld in Tirol Tel: +43(0)5212/2375 Email: info@hotelschoeneegg.at	DANKE! ...an unseren treuesten Fan... ALBERT ...der jedes Jahr ohne viel Aufsehen einen großzügigen Geldbetrag spendet!
---	---	--

 GEBRÜDER Armbruster JUWELIER & GOLDSCHMIED Im Tiroler Schmuckkastl seit 1937	 Edelweiss SKIVERLEIH	 AUTOhaus HEEL Boden-Niederlög 2 - 6105 Leutasch	 TECO FARBEN teferle	 Mangotree LDA e.U. Designer- und Übersetzerbüro Nikki Waldhart
--	---	--	--	--

Sachspenden	 GENERALI Christina Norz M +43 676 8256 3890 christina.norz@generali.com	 KALTSCHMID HOTELBETRIEBE Familie Kaltschmid	 VIKTOR PRINTNER
--------------------	--	--	--

Vielen Dank an alle Beteiligten!!!



....an die erfolgreichen Vereine des Seefelder Plateaus, dem "Voltigier-Verein Seefeld" und den "Seefelder Tuifl" für ihre tatkräftige Unterstützung.

Der Bühnenauf- und abbau sowie die Saaldekoration uvm. wurde uns heuer von den Vereinsmitgliedern abgenommen.

Ein besonderer Dank hierbei gilt Anna und Lisa Glas sowie Stephanie Mayr.



Der Bühnen-Auf- und Abbau gelang natürlich nur mit der Unterstützung von Thomas Seebacher und Sepp Kneisl mit den Seefelder Tuifl.

Vergelt's Gott Lukas Raunigger für den wochenlangen Ticketverkauf und die Tischeinteilung. Darf'sch nächstes mal gern wieder machen.

Ein großer Dank auch an die Routiniers Thomas Woduschegg für Licht und Ton sowie Andreas Raunigger für die Leinwandaufarbeitung. Neu im Team für das Bühnenlicht ist der Neo Seefelder Felix Rubenz.

Merci Manuel Prantl für die DJ Musik direkt nach der Veranstaltung. Könnt Samstag wie immer a bissl länger dauern.

Online sein – des is fein. Sabrina Mausser hat die Facebookseite und Homepage bestens im Griff und neu aufgearbeitet. Weiters darf sie sich Medienbeauftragte nennen.

Danke Rudi Kirchmair für deine Hilfe in Sachen Finanzen und Sponsoren, sowie Sepp Kneisl, der uns ebenfalls bei der Sponsorensuche unterstützte.

Ein Dank unserem Moderator des Abends, Richard Stöckl.

Danke an die Helfer hinter der Bühne: Robert und Ilona Pretscher, Max Schmid, Gerhard Bloch und Hans „Giggi“ Geiger.

Für die gelungenen Schnappschüsse sorgte Stocker Magnus.

Die besten Masken prämierten Inge Heel, Lore Seyrling und Martina Seyrling.

Unsere Mehlspeisenresl für die Maskenprämierung (Tortenorganisatorin) Theres Schmid.

Bedanken möchten wir uns außerdem:

...bei den Seefelder Plattlern, die uns mit einer kleinen Einlage in diesem Jahr die Höpfeler Hexen ersetzen.

...bei allen ALLROUNDHELFERN ohne die die Umsetzung der Fasnacht nicht möglich wäre.

...bei der GEMEINDE SEEFELD, für die Nutzung der Räumlichkeiten.

...beim Catering Schwarz und seinem Team.

Vielen Dank an alle Beteiligten!!!



Nicht wegzudenken von unserer Fasnacht: Die Höpfeler Blechzigarren. Danke für euren treuen musikalischen Einsatz.



Akrobatisch: Die Gardemädels des Voltigier-Vereins Seefeld, die mit ihren Einlagen bei der Eröffnung immer für beste Stimmung sorgen.



Was wär die Fasnacht ohne unsere geniale Zeitung? Danke an unser Dreamteam: Thomas Schiessendoppler zeigt sich für die legendären Karikaturen verantwortlich, während Ossi Seyrling sich bei der graphischen Gestaltung ins Zeug legt.

MIT DEM REINERLÖS UNTERSTÜTZEN WIR HEUER DIE ZWEI SEEFELDER VEREINE „VOLTIGIER-VEREIN SEEFELD“ UND „SEEFELDER TUIFL“.

WIE IMMER KOMMT DER REST KARITATIVEN EINRICHTUNGEN IN SEEFELD ZU GUTE.

Die Gesamtorganisation lag in den Händen der Oberschaftler: PHILIP MAUSSER und CHRISTIAN RAUNIGGER, die auch für den Inhalt der "Fasnachrichten" verantwortlich sind.





Erwähnenswertes



MASKENPRÄMIERUNG 2020



1. Platz
„Budgetloch“
(Gruppe Mausser)

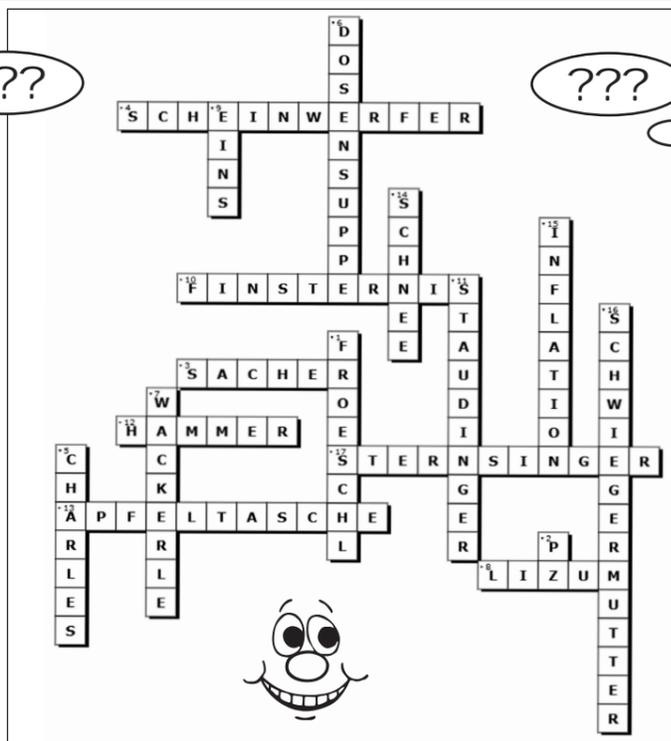


2. Platz
„Trophäenschau“
(Gruppe Plattler)

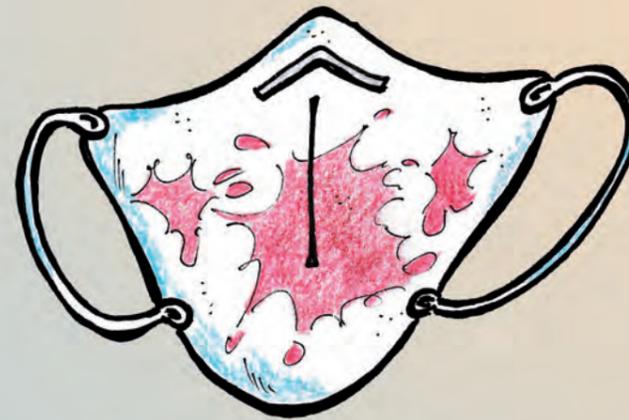


3. Platz
„The Walking Dead“
(Gruppe Niederkircher)

Auflösung Kreuzworträtsel



MASKENPRÄMIERUNG 2022

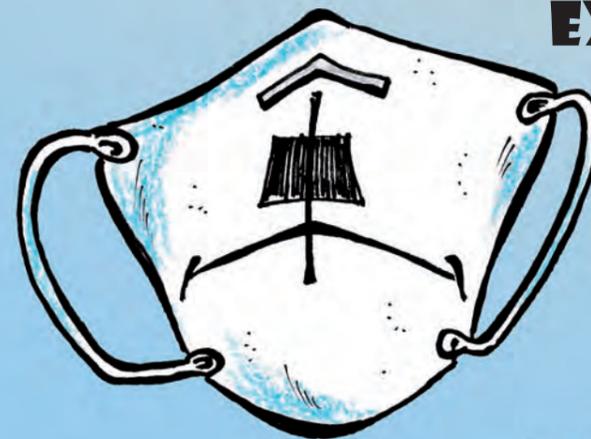


1. PLATZ
"TBC"

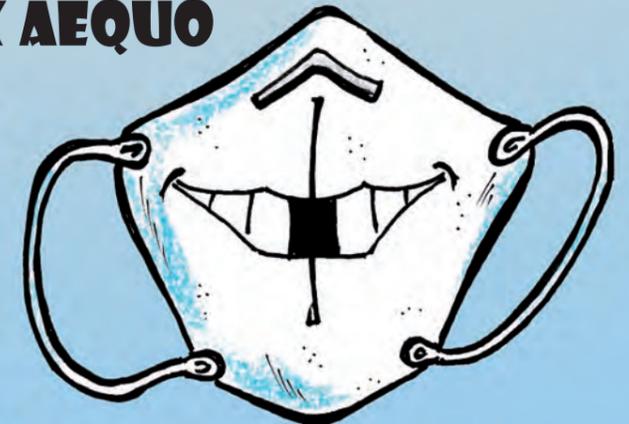


2. PLATZ
"KETTENRAUCHER"

3. PLATZ
EX AEQUO



"ADOLF"



"WERNER"



FASNACHRICHTEN



KING CHARLES III

TOM 12/2